

Oberliga Damen Bayern

TSV Lauf : RV Viktoria Wombach II
Samstag, 04.11.2023, 19:00 Uhr

Sommer, Nöth und Edelhäuser in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des RV Viktoria Wombach II im Spiel der Oberliga Damen Bayern beim TSV Lauf umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagabend mit 2 Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 28:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Sommer, Nöth und Edelhäuser, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Ermer / Küber letztlich auf Lager, um Sommer / Raub final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 2:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Führling / Spörrer bei ihrem 0:3 gegen Nöth / Edelhäuser. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Saskia Ermer gegen Ursula Sommer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Alexandra Küber versäumte es mit einem 3:11, 6:11, 11:8, 9:11 gegen Andrea Nöth, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Sabine Führling zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil ihr Spiel gegen Laura Raub, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Zwischenzeitlich konnte Susanne Spörrer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Claudia Edelhäuser aber trotzdem deutlich mit 6:11, 13:15, 11:6, 4:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Lauf und des RV Viktoria Wombach II in die Box. Nicht so gut lief es für Saskia Ermer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Andrea Nöth, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Alexandra Küber gegen Ursula Sommer, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Das folgende Einzel zwischen Sabine Führling und Claudia Edelhäuser, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Lauf 1 Punkte, RV Viktoria Wombach II 8 Punkte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Susanne Spörrer über die 1:3-Niederlage gegen Laura Raub hinweggetröstet werden musste. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Raub nun bei 4:6 seit Beginn der Serie. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den RV Viktoria Wombach II die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Lauf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Zorneding 1920 am 18.11.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des RV Viktoria Wombach II wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Konradsreuth am 11.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Lauf

Doppel: Ermer / Küber 0:1, Führling / Spörrer 0:1

Einzel: S. Ermer 0:2, A. Küber 0:2, S. Führling 1:1, S. Spörrer 0:2

RV Viktoria Wombach II

Doppel: Sommer / Raub 1:0, Nöth / Edelhäuser 1:0

Einzel: A. Nöth 2:0, U. Sommer 2:0, C. Edelhäuser 2:0, L. Raub 1:1